

Protokoll der 30. Jahreshauptversammlung des Geschichtsvereins Salzgitter e.V. vom 1. April 2008

im Fürstensaal, Museum Schloß Salder, Museumstr. 34, 38229 Salzgitter

Beginn 19.00 Uhr

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Herr Engster begrüßte um 19.00 Uhr die anwesenden Mitglieder und Gäste, insbesondere den Vortragsredner des Abends, Prof. Dr. Gotthardt Frühsorge, zur 30. Jahreshauptversammlung des Geschichtsvereins. Vor Eintritt in die Tagesordnung referierte Prof. Frühsorge über „Herrschaft und Landleben – Flachstökkeim und die Familie von Schwichelt“. Nach der interessanten und ausführlichen Schilderung der Geschichte des Gutes und seiner Bewohner sowie der Entwicklung des Parks dankte Herr Engster Herrn Frühsorge und bat darum, dass der Vortrag ins nächste Jahrbuch des Geschichtsvereins aufgenommen werden könne. Herr Prof. Frühsorge stimmte der Bitte gern zu. Herr Engster wies darauf hin, dass eine Bürgerinitiative gegründet wurde, die den englischen Landschaftsgarten in Flachstökkeim wieder so herrichten möchte, wie er einmal war.

Nach einer kurzen Pause begann die 30. Jahreshauptversammlung des Geschichtsvereins.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls über die 29. Hauptversammlung vom 07.03.2007
3. Berichte
 - des Vorsitzenden
 - des Schatzmeisters
 - der Rechnungsprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Vorstandes
6. Verschiedenes

Top 1: Herr Engster eröffnete die 30. Jahreshauptversammlung. Die Beschlussfähigkeit war laut Anwesenheitsliste gegeben. Es gab keine Einwände gegen die Tagesordnung. Der 1. Vorsitzende wies darauf hin, dass das Protokoll der 29. Hauptversammlung ausläge.

Top 2: Das Protokoll des Vorjahres wurde ohne Gegenstimmen genehmigt.

Top 3: Berichte

Bericht des Vorsitzenden: Der Vorstand trat im Berichtszeitraum viermal zusammen, um die wesentlichen Belange des Vereins zu regeln. Der Geschichtsverein hatte am Tag der Jahreshauptversammlung 278 Mitglieder. Seit der letzten Jahreshauptversammlung hat es 6 Sterbefälle und 14 Kündigungen gegenüber 21 Neuzugängen gegeben. Die Anwesenden erhoben sich, um der verstorbenen Mitglieder zu gedenken.

Im Jahr 2007 fanden folgende Vortragsveranstaltungen statt:

09.01.07 Rolf Kehe: „Von den Mühlen der Sukops zum Naturdenkmal“

- 17.01.07 Dr. Ralf-D. Nielbock: „Die Scharzfelder Einhornhöhle im Südharz – Friedhof des Eiszeitalters“
- 22.02.07 Dr. Thomas Flammer: „Katholische Kirche im Schatten der Hermann-Göring-Werke“ – Nationalsozialismus und Katholizismus im Land Braunschweig 1930 – 1945
- 27.02.07 Günter Freutel: „Die Sukopsmühlen in Bruchmachtersen“
- 07.03.07 Dr. Georg Ruppelt: „Nachdem Martin Luther Papst geworden war und Napoleon die Schlacht bei Waterloo gewonnen hatte – Alternative Welten der Literatur“ (anschließend: 29. Jahreshauptversammlung)
- 31.03.07 „Das 19. Jahrhundert – Eine Zeit des Aufbruchs und der Veränderungen“ – Symposium anlässlich von 150 Jahren Lichtenberg (1857 – 2007)
Veranstalter: Förderverein Burg Lichtenberg e.V., Geschichtsverein Salzgitter e.V., Fachdienst Kultur der Stadt Salzgitter
- 10.05.07 Reinhard Försterling et al.: „Verboten, Verfolgt, Verbrannt“ – Lesung aus Anlass des 74. Jahrestags der Bücherverbrennung im Nationalsozialistischen Deutschland. Veranstalter: Göttinger Literarische Gesellschaft und Fachdienst Kultur der Stadt Salzgitter
- 16.10.07 Torsten Foelsch: „Die Familie von Saldern in der Kurmark Brandenburg“
- 22.11.07 Dr. Jörg Leuschner: „Der Friede von Tilsit 1807 und die Auswirkungen auf das Salzgittergebiet durch die Schaffung des Königreichs Westfalen“

Seit Beginn des Jahres 2008 haben bereits folgende Vortragsveranstaltungen stattgefunden:

- 29.01.08 Dr. Hendrik Gröttrup: „Salzgitter – Stadt im Aufbruch“
(Im Anschluss fand der alljährliche Neujahrsempfang in der oberen Etage des „Kuhstalls“ im Museum Schloß Salder statt.)
- 01.04.08 Prof. Dr. Gotthardt Frühsorge: „Herrschaft und Landleben – Flachstöckheim und die Familie von Schwichelt“

Für den 14. Juli 2008 ist aus Anlass des 200. Geburtstages des Rechtsphilosophen Prof. Dr. Heinrich Julius Ahrens aus Salzgitter eine Feierstunde in der Kniestedter Kirche in Salzgitter-Bad geplant.

Im Jahr 2007 fanden folgende Fahrten unter der Leitung von Herrn Ekkehart Lohoff statt:

11. – 13.05.07 Die Plattenburg in der Prignitz – Sitz der Familie von Saldern bis 1945
23. – 26.08.07 Die Fürstenstraße der Reußen – „Zwischen Habsburg und Preuß“ passt allemal noch ein Reuß“
- 12.10.07 Besichtigung des Wasserwerks Börßum (E. Keese)
27. – 28.10.07 Berlin und die Hugenotten

An dieser Fahrt nahm der Abiturient Sebastian Haas als Jahrgangsbester des Gymnasiums am Fredenberg im Leistungskurs Geschichte mit einer Begleitperson teil. Der Geschichtsverein Salzgitter lobt seit 2006 jährlich einen Preis für den/die Jahrgangsbeste/n eines der drei Salzgitterschen Gymnasien im Wechsel aus. Der Preis besteht jeweils aus der Teilnahme an der letzten Studienfahrt des Jahres für zwei Personen.

10.12.07 Ekkehart Lohoff: Rückblick 2007 / Vorschau 2008 auf die Studienfahrten des Geschichtsvereins Salzgitter

Die für die Zeit vom 16. – 26.06.07 vorgesehene Studienfahrt „Die Silberstraße in Spanien – Auf den Spuren der Römer“ musste leider wegen zu geringer Anmeldungen abgesagt werden.

Für 2008 sind folgende Studienfahrten geplant:

14. – 18.05.08 Die Hohenzollern in Franken

27. – 29.06.08 Gotha – 20 Jahre in der Geschichte einer Residenzstadt
(Seit dem 8. Juli 1988 ist Gotha Salzgitters Partnerstadt)

09. – 14.09.08 Lothringen und die Europäische Geschichte

03.10.08 Halberstadt

07. – 09.12.08 Dresden
An dieser Fahrt wird voraussichtlich der/die diesjährige Preisträger/-in des Geschichtsvereins für den/die Jahrgangsbeste/n im Leistungskurs Geschichte des Kranichgymnasiums teilnehmen.

Herr Engster kündigte außerdem an, dass der Geschichtsverein sein 30-jähriges Jubiläum in diesem Jahr mit einer besonderen Veranstaltung begehen wird.

Für das Jahr 2009 ist zudem ein weiteres Symposium aus Anlass des 800sten Jubiläums der Kaiserkrönung Otto IV. geplant, das vom Geschichtsverein, dem Fachdienst Kultur der Stadt sowie dem Förderverein Burg Lichtenberg ausgerichtet werden soll. Prof. Dr. Bernd Ulrich Hucker vom Institut für Geschichte und Historische Landesforschung (IGL) der Hochschule Vechta wird maßgeblich an der Organisation beteiligt sein.

Da keine weiteren Fragen an den Vorsitzenden gestellt wurden, übergab Herr Engster das Wort an Herrn Haderla.

Bericht des Schatzmeisters: Herr Haderla gab die Zahlen des Jahresabschlusses 2007 bekannt. Sie sind detailliert der Anlage zum Protokoll zu entnehmen. Ausgaben von 12000,15 € standen Einnahmen von 11376,96 € gegenüber. Der Jahresanfangsbestand betrug 18770,68 €, der Endbestand 18147,49 €. Die Einnahmen setzten sich aus den Mitgliedsbeiträgen, dem Zuschuss der Stadt Salzgitter in Höhe von 4000 € und den Einnahmen aus dem Verkauf der Jahrbücher zusammen. Bei der unter „Sonstiges“ verbuchten Einnahme von 2000 € handelt es sich um eine durchlaufende Spende des Bürgervereins Salzgitter. Sie muss an den Verlag, bei dem die Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Braunschweiger Landes verlegt werden soll, weitergereicht werden. Ausgaben fielen an für Druckkosten des Jahrbuches, Porto, Honorar für Vortragsredner, Personalkosten Schreibkraft (Frau Scheuermann).

Herr Haderla dankte Herrn Dr. Leuschner dafür, dass dieser wiederum kompetente Redner für vergleichsweise geringe Honorarkosten habe gewinnen können.
Die Mitgliedsbeiträge für 2008 werden im Laufe des Monats abgebucht. Herr Haderla bat diejenigen Mitglieder, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, ihren Beitrag zu überweisen.

Bericht der Rechnungsprüfer: Herr Gossow teilte mit, dass er zusammen mit Herrn Wiesner am 31.3.08 die Abrechnungen und Belege geprüft hätte. Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandungen. Die Zahlungsmoral der Mitglieder sei gut gewesen.

Top 4: Herr Gossow beantragte, dem Vorstand Entlastung zu erteilen und bat um entsprechende Handzeichen. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder.
Herr Engster dankte für die Entlastung im Namen des Vorstands.

Top 5: Neuwahlen

Herr Engster kündigte vor der Wahl an, dass Herr Karich nach nunmehr 29 1/2 Jahren Vorstandstätigkeit nicht mehr kandidieren werde. Der Vorsitzende dankte dem langjährigen Pressewart und überreichte eine Musik-CD als kleines Geschenk. Herr Engster kündigte an, dass Herrn Karichs Verdienste um den Verein im Oktober im Rahmen einer weiteren Veranstaltung besonders gewürdigt werden sollen.

Dr. Leuschner dankte dem Vorstand für die geleistete Arbeit und stellte sich als Wahlleiter zur Verfügung. Er bat um Abstimmung, ob der verbliebene Vorstand im Block wiedergewählt werden solle. Die Mitglieder bejahten dies und bestätigten den Vorstand ohne Gegenstimmen. Die Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an. Dr. Leuschner gratulierte dazu.

Herr Engster ergriff als wiedergewählter Vorsitzender das Wort und gab bekannt, dass Frau Christine Kellner-Depner M.A. bereit sei, die Aufgaben des Pressewartes zu übernehmen. Die Mitglieder stimmten daraufhin einstimmig für den Antrag, Frau Kellner-Depner als zukünftige Pressewartin in den Vorstand des Geschichtsvereins aufzunehmen.
Herr Engster dankte für das entgegengebrachte Vertrauen sowie Herrn Dr. Leuschner für die gute Geschäftsführung und die „schlanken“ Referentenkosten. Dr. Leuschner erklärte sich auf Nachfrage von Herrn Engster bereit, für weitere drei Jahre die Geschäftsführung des Vereins zu übernehmen.

Top 6: Verschiedenes

Herr Gossow wies darauf hin, dass der Geschichtsverein mit der Gedenkveranstaltung zum 200. Todestag von Heinrich Julius Ahrens am 14.7.08 in der Kniestedter Kirche einen Kontrapunkt zu den zurzeit überall zu verzeichnenden leicht royalistischen Zügen bei geschichtsbezogenen Veranstaltungen setzen könne.

Herr Engster schloss die 30. Jahreshauptversammlung gegen 21.00 Uhr.

Salzgitter, den 26.05.2008

Detlev Engster
- 1. Vorsitzender -

Elke Keese
- Schriftführerin -